
Architektenführung durch Essener Eyhof-Siedlung

17.06.2010, 14:23 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Koschany + Zimmer Architekten KZA*



Torhaus der Essener Eyhof-Siedlung, Foto: Nicola Leffelsend, KZA

Essen, 17.06.2010. Am Samstag, den 26. Juni 2010 lädt der Architekt und Geschäftsführer von Koschany + Zimmer Architekten KZA Wolfgang Zimmer um 14 Uhr zu einem Architekturspaziergang ein. Anlässlich der Reihe „Baukultur-Führungen“ der BDA-Kreisgruppe Essen spürt das Vorstandsmitglied des Essener BDA den städtebaulichen Wurzeln der „Eyhof-Siedlung“ im Essener Stadtwald nach. "Josef Rings war Architekt des in den Jahren 1920-1924 entstandenen Wohnquartiers", weiß Wolfgang Zimmer. "Der Gemeinnützige Bauverein Essen Stadtwald gab damals den Auftrag für die sogenannte 'Kleinstadt für Beamte und Bürger' ". Treffpunkt des Rundgangs ist das Torhaus, Angerstraße 33, Essen-Stadtwald.

BDA Baukultur-Führungen in Essen

Als Beitrag zur Kulturhauptstadt finden von Juni bis September 2010 jeweils an Samstagen um 14 Uhr BDA Architekturführungen statt. Die Experten rücken sowohl historisch städtebauliche Ensembles aber auch Einzelgebäude ins Blickfeld der Betrachtung. Die fachkundigen Führungen richten sich sowohl an interessierte Laien aber auch an Architekturkenner. Sie bieten einerseits einen allgemeinen Zugang zu Stadt-Bau-Kultur, lassen andererseits aber auch Raum für vertiefte Betrachtungen. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen und Angaben zu Treffpunkten: www.bda-essen.de oder telefonisch unter 0201 / 79 46 84.

Weitere Termine mit BDA Architekten

Bereits am 12. Juni 2010 informierte Arndt Brüning über das Essener Moltkeviertel. Die Essener BDA Vorsitzende Christiane Voigt bietet am 04. September 2010 eine Fahrradführung an. In versteckten Lagen besucht sie die historischen Industrieanlagen Horster Mühle, Dinnendahlsche Fabriken und die Zeche Wohlverwarth. Lothar Jeromin wiederum widmet sich dem Thema Kirchenbauten nach 1945. Diesen Termin wird der BDA zeitnah bekannt geben. "Weitere Führungen sind geplant", betont Christiane Voigt, "und werden frühzeitig veröffentlicht".

Link für weitere Informationen: <http://www.bda-essen.de/aktuelles/veranstaltungen/artikel/2010/05/04/baukultur-fuehrungen-in-essen.html>

Portrait

"Es ist unsere Verantwortung“, so die geschäftsführenden Partner Axel Koschany und Wolfgang Zimmer, „zusammen mit unseren Bauherren mit zukunftsweisender Architektur Räume für Menschen zu schaffen."

Der Name KZA steht für Kreativität, Qualität und Innovation. 1959 in Essen gegründet, wird das Architektenbüro heute in zweiter Generation fortgeführt. Mit seinen etwa 50 Mitarbeitern liegt die Stärke des Büros darin, sich immer wieder – unbefangen und neugierig – mit Aufgaben zu befassen und individuelle Lösungen zu finden. Zunächst vorrangig in Deutschland tätig, knüpft das Büro seit einigen Jahren Kontakte ins Ausland. Irland, England, Dubai, Russland und Georgien bilden neue Schwerpunkte. Seit 2005 unterhält KZA ein Büro in Dubai, 2009 eröffneten die Architekten dort ihre Niederlassung KZA Middle East.

News-ID: 439638 • Views: 2768 (Stand: 16.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/439638/Architektenfuehrung-durch-Essener-Eyhof-Siedlung.html>